

Landeshauptstadt Dresden
Ortschaftsrat Cossebaude



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 20. Sitzung des Ortschaftsrates Cossebaude (OSR CB/020/2011)

am Montag, 6. Juni 2011,

18.30 Uhr

**im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Cossebaude,
Dresdner Straße 3, 01156 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Ines Pohl

Mitglied Liste CDU

Jens Berthold

Leonhard Hanusch

Heinz-Jürgen Koch

Stefan Koch

Thomas Tschaplowitsch

Mitglied Liste DIE LINKE

Karin Steuernagel

Mitglied Liste SPD

Rüdiger Trost

Abwesend:

Katharina Haas

Gäste:

Herr Wittstock, Stadtplanungsamt, Abt. Verkehrsentwicklungsplanung

Herr Pleiß, Herr Günter, DVB AG

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung sowie der Niederschrift der Sitzung am 9.Mai 2011
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Vorstellung des Feuerwehr- und Heimatvereins Niederwartha
- 5 Vorstellung weiterer Planungen und Maßnahmen im Bereich Abwasserkanal und Trinkwasser
BE: Stadtentwässerung Dresden und Drewag Dresden
- 6 Bericht zum Busnetz 2010 und Linienänderungen 2011 **V0940/11
beratend**
- 7 BE: MA Verkehrsentwicklungsplanung Stadtverwaltung Dresden
Finanzmittel
- 7.1 Finanzausschuss zur Deckensanierung Weinbergstraße **A-CB0031/11
beschließend**
- 7.2 BE: MA Straßen- und Tiefbauamt Dresden
Finanzmittel für kulturelle Veranstaltungen 2011 für ASB Begegnungsstätte "Am Friedenssteien" Cossebaude **A-CB0033/11
beschließend**
- 7.3 Finanzmittel für Stele "Weinsberger Platz" **A-CB0034/11
beschließend**
- 8 Informationen und Anfragen

öffentlich

1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Bestätigung der Tagesordnung sowie der Niederschrift der Sitzung am 9.Mai 2011

Die Tagesordnung für die Sitzung sowie die Niederschrift der Sitzung am 9. Mai 2011 werden einstimmig bestätigt.

3 Einwohnerfragestunde

Die Ortschaftsräte stimmen einstimmig für ein Rederecht für die anwesenden Gäste zum TOP 6.

Herr Jesske fragt nach, wie der Stand zur Aufstellung eines Denkmals für die Opfer von Krieg- und Gewaltherrschaft ist. Er hatte dies bereits vor längerer Zeit im Ortschaftsrat angeregt.

Frau Pohl bemerkt, dass diese Anregung in die Finanz-Mehrjahresplanung des Ortschaftsrates eingearbeitet wurden. Die Ausführung allerdings noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

4 Vorstellung des Feuerwehr- und Heimatvereins Niederwartha

Der Vorsitzende des Heimat- und Feuerwehrvereins Niederwartha e.V., Herr Jörg Roßberg stellt den Verein vor. Nachdem die FFW 2003 aufgelöst wurde, gründeten die Kameraden im Jahr 2005 einen Verein (kein gemeinnütziger Verein). Dieser betreibt jetzt im Ort Heimatpflege. Es finden monatliche Treffen statt, werden öffentliche Schulungen (Verkehrsteilnehmerschulung) und Feste veranstaltet und der Vereinsraum wird an Privatpersonen vermietet um damit die Nebenkosten für das Vereinshaus zu decken. Er lädt den Ortschaftsrat zur Durchführung einer öffentlichen Sitzung in den Vereinsräumen in Niederwartha ein.

5 Vorstellung weiterer Planungen und Maßnahmen im Bereich Abwasserkanal und Trinkwasser

BE: Stadtentwässerung Dresden und Drewag Dresden

Herr Wonka von der Stadtentwässerung Dresden erläutert anhand eines Planes die Vorhaben in der Ortschaft. Von Juli bis Oktober 2011 wird bis zum Albertplatz der Schmutz- und Regenwasserkanal verlegt, um dann im nächsten Jahr auf den angrenzenden Straßenzügen in Oberwartha weiter zu bauen.

Weiterhin ist in den nächsten Jahren (2013 und 2014) der Bau des Schmutzwasserkanal auf der Albrechtshöhe geplant. Dabei werden die bereits von der Firma IPRO Dresden vorhandenen Planungen mit genutzt.

Für 2012 ist der Bau auf dem Bischof-Benno-Weg und der Krumpfen Gasse geplant. In den Jahren 2013 und 2014 dann noch auf dem Parkweg, Am Spitzberg und Gnomenstein. Der Anschluss- und Benutzungszwang für die jeweiligen Grundstückseigentümer greift erst, wenn die Betriebserlaubnis für Kleinkläranlagen abgelaufen ist.

Angefragt wird, wieweit eine Kanalisierung auf der Albrechtshöhe erfolgen wird und wie hoch die zu erwartenden Kosten für die Grundstückseigentümer sein werden.

Die Kanalisierung soll auf der gesamten Albrechtshöhe bis zum Brunnenweg (jedoch ohne den Brunnenweg) erfolgen.

An Kosten kommen für die Grundstückseigentümer 300 € pro laufenden Meter bis zur Grundstücksgrenze zu.

Seitens der Drewag wurde eine schriftliche Zuarbeit gemacht. Diese wird an die Ortschaftsräte verteilt. Frau Peschel trägt vor, dass durch die DREWAG von Juli bis Oktober 2011 die Trinkwasserleitung einschließlich Hausanschlüsse auf dem letzten Abschnitt der Weinbergstraße bis zum Albertplatz erneuert wird. In diesem Jahr erfolgt ebenfalls noch die Verlegung bzw. Erneuerung der Trinkwasserleitung auf der Hermann-Große-Straße.

In Planung für dieses Jahr ist die Umsetzung des Löschwasserkonzeptes „Am Hegereiter“ und die Umsetzung der Versorgungskonzeption auf der Talstraße ab Hässige Straße bis Talstraße HsnR.60.

6 Bericht zum Busnetz 2010 und Linienänderungen 2011

**V0940/11
beratend**

BE: MA Verkehrsentwicklungsplanung Stadtverwaltung Dresden
Herr Hanusch erklärt sich für befangen und nimmt im Zuschauerraum Platz.
Herr Wittstock erläutert die Vorlage.

Geplante Linienänderungen 2011 ist die Anpassung der Buslinie 94 (Einkürzung auf Altcotta, Verdichtung auf 10-Minuten-Takt)

Gründe für die Änderung der Buslinie 94 sind:

Korridor Niederwartha – Cossebaude – Cotta – Friedrichstadt – Stadtzentrum:

- gegenwärtig relativ geringe städtebauliche Nutzungsstrukturen (insbesondere im mittleren Abschnitt)
- 2 bzw. 3 ÖPNV-Systeme: Eisenbahn, Straßenbahn, Bus

Nutzung der Buslinie 94

- bereits heute viele Umsteiger an G.-Keller-Straße
- Krankenhaus Friedrichstadt: überwiegende Nutzung der Linie 10
- geringer Anteil der Fahrgäste Postplatz (Endpunkt) als Ziel

Stadtratsbeschluss zur Prüfung einer verbesserten ÖPNV-Anbindung von Cossebaude Konzept

- Verdichtung zwischen Cossebaude und Altcotta von 20 auf 10 Minuten Grundtakt (Tagesverkehr Mo – Fr) und Einkürzung Buslinie 94 auf neuen Endpunkt Altcotta
- Umstieg am Verknüpfungspunkt G.-Keller-Straße auf Strab 1 oder 12 in Richtung Stadtzentrum über Friedrichstadt oder Kesselsdorfer Straße
- Alternative Richtung Zentrum: Nutzung der Eisenbahn (Fahrzeit Cossebaude – Hbf 14 Minuten)

Verbesserte Anbindung

- innerhalb von Cossebaude
- Verknüpfungspunkt G.-Keller-Straße
- Gymnasium Altcotta
- Verknüpfungspunkt Altcotta (Buslinien 70 und 80)

Erreichbarkeit Krankenhaus Friedrichstadt

- mehrere Eingänge mit verschiedenen nächstgelegenen Haltestellen
- Information und internes Wegeleitsystem sehr wichtig

Herr Pleiß und Herr Günther von der DVB AG stellen ebenfalls das Konzept vor. Dabei wird noch mal betont, dass im Nachtverkehr die Buslinie 94 von Dresden – Postplatz bis zum Endpunkt Cossebaude durchgehend fährt.

Anfragen:

Wie hoch ist die Garantie dass der 10 – Minuten – Takt auch beibehalten wird?

Das muss nach Wirtschaftlichkeit bewertet werden. Es wird dadurch eine bessere Auslastung des Gesamtsystems erwartet.

Die Umsteigebeziehung und der neue Haltestellenbereich in Altcotta fehlen in der Vorlage.

Wann soll das umgesetzt werden?

Es wird eine mittelfristige Umsetzung dieses Umsteigepunktes angestrebt.

Wann erfolgte die Bürgerbefragung?

Es wurde im Jahr 2010 eine automatische Zählung (mittels Sensoren in den Türen der Busse und Bahnen), eine telefonische Befragung und sporadische Befragungen durchgeführt.

Von den Ortschaftsräten kommen Anregungen zur Verlegung des Endhaltepunktes generell nach Niederwartha, die Einbeziehung der Friedrich-August-Straße und Informationen zu Buslinien im Internetauftritt der DVB AG auch wenn die Linien von Fremdfirmen betreut werden.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Cossebaude stimmt der Vorlage nicht zu.

Eine perspektivische Zustimmung ist vorstellbar unter.

- 1) Herstellung einer Infrastruktur an den Umsteigepunkten Gottfried – Keller – Platz, Warthaer Straße und Cottaer Rathaus analog des Straßenbahnbetriebes.
 - Fahrgastunterstände
 - Dynamische Fahrgastinformation
 - zusätzliche Bankeinheit
- 2) Anschlussgarantie an den unter Punkt 1 genannten Umsteigepunkten zu den dort verkehrenden Bussen und Bahnen in beiden Verkehrsrichtungen
- 3) Prüfauftrag:
 - Schaffung eines Endpunktes in Niederwartha
 - Verknüpfung der Linien 94 und 404
 - Einstellung der Haltestelle „Rohrbahn“

Abstimmungsergebnis: Ja 8, Nein 0. Enthaltung 0, Befangen 1

7 Finanzmittel

7.1 Finanzausschuss zur Deckensanierung Weinbergstraße

**A-CB0031/11
beschließend**

BE: MA Straßen- und Tiefbauamt Dresden

Seitens des Straßen- und Tiefbauamtes (STA) war kein Vertreter in der Sitzung. Den Ortschaftsräten liegt eine schriftliche Stellungnahme zu den Anfragen aus der Mairsitzung vor. Diese ist für eine Beschlussfassung unzureichend.

Eine Beschlussfassung zu Finanzausschüssen ist demzufolge nicht möglich. Die Vorlage wird zurückgestellt. Es wird angeregt, einen Termin beim Amtsleiter des STA, Herrn Koettnitz zur Lösung der Problematik wahrzunehmen. Daran werden Frau Pohl, Herr Koch und Herr Hahnusch teilnehmen.

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7.2 Finanzmittel für kulturelle Veranstaltungen 2011 für ASB Begegnungsstätte "Am Friedensstein" Cossebaude

**A-CB0033/11
beschließend**

Vom ASB liegt ein Antrag mit Auflistung aller Veranstaltungen im Jahr 2011 vor .

Beschluss

Der Ortschaftsrat Cossebaude beschließt, der ASB Begegnungsstätte „Am Friedensstein“ zur Durchführung kultureller Veranstaltungen 2011 einen Finanzausschuss von 3320 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7.3 Finanzmittel für Stele "Weinsberger Platz"

**A-CB0034/11
beschließend**

Anlässlich der Einweihung des „Weinsberger Platzes“ soll auf diesem eine Stele aufgestellt werden (Diskussion Maisitzung), die an die Partnerschaft mit der Stadt Weinsberg, welche bereits seit 1990 besteht, erinnert.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Cossebaude beschließt, für die Anfertigung einer Stele am Weinsberger Platz einen Betrag von 4.000 € aus dem Verfügungsfonds 2011 bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8 Informationen und Anfragen

Frau Pohl informiert nochmals über den Besuch der Weinsberger Gäste und über die geplanten Aktivitäten, einschließlich der Einweihung des „Weinsberger Platzes“ am Wochenende 24.-26. Juni 2011.

Die nächste öffentliche Sitzung findet nach der Sommerpause, am Montag, dem 8. August 2011 statt. In dieser Sitzung sollen weitere Finanzmittel durch Beschlüsse gebunden werden.

Ines Pohl
Vorsitzende

Sonja Michael
Schriftführerin

Heinz-Jürgen Koch
Stellv. Ortsvorsteher